

## Teilnahmegebühr

Für Mitarbeiter\*innen aus den Stadtverwaltungen, städtischen Betrieben und Ratsmitglieder gelten:

- kostenlos für Teilnehmer\*innen aus Difu-Zuwenderstädten
- 165,- Euro für Teilnehmer\*innen aus den Mitgliedskommunen des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und des Deutschen Landkreistages sowie NGOs.

Für alle übrigen Teilnehmer\*innen gilt ein Preis von 200,- Euro.

Diese Gebühren sind nach § 4 UStG Nr. 22a steuerfrei.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter:

[www.difu.de/agb](http://www.difu.de/agb)

## Seminarleitung

→ Daniela Michalski und Wolf-Christian Strauss, Difu, Berlin

## Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

→ Sylvia Koenig, Tel. +49 30 39001-258,  
[fortbildung@difu.de](mailto:fortbildung@difu.de)

## Darum geht's...

Der Platz in unseren Städten wird immer knapper. Gleichzeitig sind die Städte oft von (sehr) angespannten Wohnungsmärkten geprägt. Wäre es da nicht eine einfache Lösung, einfach deutlich höher zu bauen und so Raum für die fehlenden Nutzungen zu schaffen?

Vor diesem Hintergrund werden Hochhäuser von Investoren gerne als nachhaltig und ökologisch beworben, da sie einen räumlich vergleichsweise kleinen Fußabdruck haben. Die Kommunen stehen verstärkt unter dem Druck von Investoren und der Politik, Hochhäuser zuzulassen. Zunehmend mehr Städte entwickeln daher Hochhaus- oder Höhenentwicklungspläne, um die Entwicklung besser steuern zu können.

Lassen sich dieselben Anforderungen nicht auch in der Fläche mit geringeren Höhen abbilden? Und welche Nachteile für die nähere und weitere Umgebung gehen mit Hochhäusern einher? Die Stadtansichten verändern sich – zum besseren oder zum schlechteren? Und kann tatsächlich die Wohnungsfrage in Hochhäusern gelöst werden? Im Seminar wollen wir diese und andere Fragen behandeln und eine Plattform zum Austausch bieten.

Das WebSeminar ist Teil des „Erfahrungsaustauschs zur Baukultur“, der eine Plattform für die praxisorientierte Diskussion und den thematischen Austausch bieten soll. Er setzt die im Jahr 2017 begonnene lose Reihe von Veranstaltungen an der Schnittstelle zwischen Stadtentwicklung, Architektur, Prozessgestaltung und Fragen der Baukultur fort.

## Zielgruppen

→ WebSeminar für Führungs- und Fachpersonal aus den Bereichen Stadterneuerung, Stadtplanung und -entwicklung, Gestaltungsbeiräte, Architektenkammern sowie Ratsmitglieder, Planungsbüros

## Veranstaltungsort

→ online

## Veranstalter

→ Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH  
[www.difu.de](http://www.difu.de)

(Anmeldung nur online möglich)

**Schnell und komfortabel –  
Ihre Onlineanmeldung unter  
[difu.de/19435](http://difu.de/19435)**



# Hochhäuser

Nachhaltig und zukunftssicher?

27. Februar 2026  
WebSeminar

# Freitag 27. Februar 2026

10.20 Ankommen im virtuellen Raum

10.30 Begrüßung und Einführung in das Seminarthema  
→ Daniela Michalski und Wolf-Christian Strauss, Difu, Berlin

---

Können Hochhäuser nachhaltig sein?

---

10.45 München: Hochhäuser ja, aber nicht um jeden Preis

→ Birgit Gessner, Bereichsleiterin Gesamtstädtische und teilräumliche Konzepte, Referat Stadtplanung und Bauordnung, München

11.15 Frankfurt: Die Skyline als Stadtidentität

→ Christoph Packhieser, Stadtplanungsamt, Frankfurt am Main

11.45 Rückfragen und Diskussion

12.30 Mittagspause

---

Bezahlbarer Wohnraum in der Höhe vs.  
Investoreninteresse

---

14.00 Rostock: Der Hochhauskompass als Teil der Stadtentwicklungsstrategie

→ Torsten Fischer, Leiter, Amt für Stadtentwicklung, Hansestadt Rostock

14.30 Hochhäuser aus der Ökobilanz-Perspektive

→ Prof. Dr. Angèle Tersluisen, ee concept GmbH, Darmstadt

15.00 Rückfragen, Diskussion und Ausblick

→ Daniela Michalski und Wolf-Christian Strauss, Difu, Berlin

15.30 Ende des WebSeminars